Veranstaltungsort
Deutsche Bundesbank
Hauptverwaltung Frankfurt am Main
Taunusanlage 5
60329 Frankfurt/Main

Eine Veranstaltung von:
Hans-Böckler-Stiftung
US-Generalkonsulat Frankfurt
Atlantische Akademie
Rheinland-Pfalz e.V

Hans Böckler Stiftung
Fakten für eine faire Arbeitswelt.

US-Generalkonsulat Frankfurt

Atlantische Akademie
RheinlandPfalz

Einladung
zur Fachtagung

Barack Obama:
„The health care status quo is unsustainable."

Zur Reform des amerikanischen und deutschen Gesundheitssystems

28. Mai 2010
Frankfurt

Hans Böckler Stiftung
Fakten für eine faire Arbeitswelt.

US-Generalkonsulat Frankfurt

Atlantische Akademie
RheinlandPfalz

Sehr geehrte Damen und Herren,

das von Präsident Barack Obama – nach früheren Fehlschlägen - gegen große Widerstände durchgesetzte Projekt einer Gesundheitsreform ist auch in Deutschland auf starkes Interesse gestoßen. Besondere Aufmerksamkeit findet dabei das Ziel des Präsidenten, künftig die medizinische Versorgung auch für die bisher nicht abgesicherten Bevölkerungsgruppen zu gewährleisten. Das ursprüngliche Projekt hat allerdings im Laufe des schwierigen und hürdenreichen Prozesses der politischen Durchsetzung vielfache Veränderung erfahren. Auch für aufmerksame Beobachter in Deutschland war es schwer, die Veränderungen des ursprünglichen Projekts bis zu seiner endgültigen Verabschiedung voll inhaltlich zu erfassen.
Aus international vergleichender Sicht scheint sich mit der Gesundheitsreform eine gewisse Konvergenz der wohlfahrtsstaatlichen Entwicklungspfade zwischen Europa und den Vereinigten Staaten anzudeuten. Gleichzeitig muss allerdings auch vor einer allzu idealistischen Bewertung der Realitäten im Gesundheitssystem in Deutschland gewarnt werden. Zwar gelingt hier die fast flächendeckende gesundheitliche Sicherung der Bevölkerung. Jedoch bestehen deutliche Zweifel an der Effektivität des Systems. Kritisch hinterfragt werden auch Ungleichheiten in der Qualität der medizinischen Versorgung sowie die Finanzierung der steigenden Gesundheitskosten.
Die Tagung will über die Ergebnisse der Gesundheitsreform in den Vereinigten Staaten informieren und wesentliche Elemente auch im Spiegel der deutschen Reformprobleme mit ausgewiesenen Experten diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Tagung ein und würden uns über Ihre Teilnahme freuen.

Prof. Dr. Diether Döring | Leiter des Arbeitskreises "Zukunft der Sozialpolitk" der Hans-Böckler-Stiftung

Konsulin Jeanine Collins | US-Generalkonsulat Frankfurt

Wolfgang Tönnesmann | Direktor, Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

Programm

10.30 Jürgen Hettinger (Präsident der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main)
Begrüßung

Konsulin Jeanine Collins (US-Generalkonsulat Frankfurt)
Dr. Catharina Maulbecker-Armstrong (Hessisches Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit, Wiesbaden)
Grußworte

11.00 Prof. Dr. Diether Döring (Europäische Akademie der Arbeit, Universität Frankfurt am Main)
Dr. Christian Lammert (Zentrum für Nordamerikaforschung, Universität Frankfurt am Main)
"Systeme der Gesundheitssicherung in Europa und den USA – Eine Einführung"

12.00 Joachim Roski, Ph.D. (Managing Director, High-Value Health Care Project, Engelberg Center for Health Care Reform, Brookings Institution, Washington, D.C.)
"Warum der Status Quo nicht haltbar war – Hauptgründe und Hauptelemente der amerikanischen Gesundheitsreform"

13.00 **Mittagsimbiss**

14.00 Prof. Dr. Stefan Gress (Professor für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie, Hochschule Fulda)
"Health Care Reform – Eine Perspektive aus Deutschland"

Dr. Kurt W. Schmidt (Zentrum für Ethik in der Medizin, Markus-Krankenhaus, Frankfurt am Main)
Kommentar aus sozialethischer Perspektive

15.30 **Kaffeepause**

16.00 Prof. Dr. Peter R. Galle (Direktor der I. Medizinischen Klinik und Poliklinik, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz), Prof. Dr. Thomas Schlegel (Professor für Arzt- und Medizinrecht, Europa-Fachhochschule Fresenius, Idstein), Wolfgang Tönnesmann (Direktor, Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz, Kaiserslautern), Dr. Kurt W. Schmidt, Joachim Roski, Ph.D., Prof. Dr. Stefan Gress
Podiumsdiskussion
"Lassen sich die Stärken der verschiedenen Gesundheitssysteme zu einem besseren, nachhaltigen System zusammenfügen?"
Moderation: Prof. Dr. Diether Döring

17.00 **Ende der Konferenz**